

Projekt- bzw. produktionsbegleitende Arbeit (P) zum Thema *Wünsche*

Material: Lied: Sarah Connor "*Ich wünsch dir*"
Tablet oder Smartphone, App zur Audioaufnahme und -bearbeitung

Aufgabe: Die Sängerin Sarah Connor richtet sich in ihrem Lied "*Ich wünsch dir*" direkt an ihre Kinder. Sie singt darüber, was sie ihren Kindern für die Zukunft wünscht.

1. Spielt drei euch nahestehenden erwachsenen Personen (z.B. Eltern, Erziehungsberechtigte, Großeltern) den Song von Sarah Connor vor und befragt sie, was sie euch für eure Zukunft wünschen. Sammelt die Antworten, indem ihr sie als Tonspur aufnehmt und speichert.
Die Aufnahme eines Interviews sollte nicht länger als zwei Minuten lang sein.
2. Stellt innerhalb eurer Gruppe die Interviews zusammen und wählt maximal zehn Wünsche aus, die ihr besonders wichtig, schön oder außergewöhnlich findet.
3. Gestaltet mit euren Tablets eine digitale Stimmenskulptur, in der die zehn von euch ausgewählten Wünsche benutzt werden.
Die digitale Stimmenskulptur sollte eine Länge von zwei Minuten nicht überschreiten.

Beurteilungsbogen

Thema: Digitale Stimmenskulptur zum Thema Wünsche

Einzelleistung
ca. 1/3Gruppenleistung
ca. 2/3

Kriterien	++	+	o	-	--	Gewichtung	Teilnote
Interviewaufnahmen							
• es wurden drei Interviews aufgenommen						3	
• die Längenvorgabe (max. zwei Min.) wird jeweils eingehalten							
• hinsichtlich der Inhalte wird nachvollziehbar auf Vielfalt geachtet							
• es erfolgen technisch saubere Aufnahmen (ohne Hintergrundgeräusche, ohne Rauschen, klare Verständlichkeit)							
Anmerkung:							
Einfallsreichtum und Qualität der Stimmenskulptur							
• es erfolgt eine gelungene Auswahl der benutzten Interviewaufnahmen:						2	
• die Ausgangsinterviews werden sinnvoll auf Kernaussagen reduziert							
• besonders wichtige, schöne oder außergewöhnliche Antworten werden ausgesucht, sodass...							
• eine inhaltlich abwechslungsreiche Zusammenstellung vorliegt...							
• sodass inhaltliche Wiederholungen vermieden werden							
Anmerkung:							
dramaturgischer Aufbau der Stimmenskulptur							
• klarer Beginn – klares Ende						2	
• ein dramaturgisches Konzept (z.B. Reihenfolge der Wünsche) wurde entwickelt und ist klar erkennbar							
• Montagetechniken werden sinnvoll und gezielt eingesetzt							
• Lautstärkeveränderungen werden als gestalterisches Mittel schlüssig eingesetzt							
Anmerkung:							
technische Umsetzung der Stimmenskulptur							
• die Längenvorgabe (max. zwei Min.) wird eingehalten						2	
• ggf. erfolgen Lautstärkeanpassungen der einzelnen Interviewausschnitte							
• ggf. werden Störgeräusche entfernt							
• das Ausgangsmaterial wird sauber geschnitten							
Anmerkung:							
						100%	
Gesamtnote:							